

---

## DBG-Newsletter # 14 – Oktober 2014

---

### Inhalte

---

- Editorial
  - Forschungsergebnisse und Nachrichten aus der Forschungswelt
  - Aus der DBG und den Sektionen
  - Tagungen und Termine
  - Stellenangebote
- 

### Editorial

---

Sehr geehrte DBG-Mitglieder,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Evolution ist keine Einbahnstraße, die Entwicklungsphasen von Bäumen beschleunigen sich und Plantibodies sind im Einsatz gegen Ebola. Nicht nur für diese Disziplinen braucht die Welt mehr Pflanzenforscher, wird derzeit gefordert.

Die DBG startete die zweite Ausschreibungsrunde für den Eduard Strasburger-Workshop – exklusiv für Nachwuchsforscher. In Kooperation mit einer Förderorganisation sponsert sie ferner Praktikanten für Doktoranden. Die Nachlesen von Tagungen, die die DBG unterstützt hatte, runden den Newsletter ab.

Eine anregende Lektüre wünschen der DBG-Vorstand und die Redakteurin

---

### Forschungsergebnisse und Nachrichten aus der Forschungswelt

---

#### **Evolution im Wechselschritt**

Passionsblumen und Kolibris passten sich teils extrem aneinander an. Doch molekulare Uhren belegen, dass die Pflanze ihre Abhängigkeit vom Bestäuber mehrmals rückgängig machte <http://bit.ly/DBG1484>

#### **Bäume wachsen immer schneller**

Um bis zu 70 % haben sich die typischen Entwicklungsphasen von Bäumen in den letzten 50 Jahren beschleunigt. Das gaben heimische Wälder preis, die seit 1870 beobachtet wurden <http://bit.ly/DBG1449>

#### **Wie Moose Klimakatastrophen überleben**

Die Aktivierung bestimmter Moosgene könnte dafür verantwortlich sein, warum diese zarten Pflanzen schon viele Klimawechsel überstanden <http://bit.ly/DBG1417>

#### **Tabakpflanzen liefern Antikörper gegen Ebola**

Eine US-Firma vermehrt monoklonale Antikörper in *Nicotiana benthamiana*-Pflanzen, die dann gegen Ebola eingesetzt werden <http://bit.ly/DBG1451>  
Ausgetüftelt hatte das Verfahren zur Gewinnung der „Plantibodies“ eine deutsche Firma <http://bit.ly/DBG1453>. Weil Plantibodies relativ schnell und kostengünstig herzustellen sind, ruhen nun viele Hoffnungen auf Tabakpflanzen, meldet CNN <http://bit.ly/DBG1427>

#### **Pflanzenforscher und Fördergelder notwendig**

Nachdem im Januar die *UK Plant Sciences Federation* (UKPSF) mehr Geld für ihre Forschung forderte (siehe DBG-Newsletter Nr. 11) mahnen Zahlen

im aktuellen *Scientist*, dass auch in den USA viel zu wenig Doktorarbeiten in der Pflanzenforschung abgeschlossen werden <http://bit.ly/DBG1454>. Gleichzeitig belegt ein Magazin, dass auch weltweit viel mehr für die Nutzpflanzenforschung getan werden muss <http://bit.ly/DBG1458>

### **Vielzitierte Pflanzenforscher**

Die im Sommer aktualisierte Rangliste der viel Publizierenden und vielzitierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler *HighlyCited* weist im Fachgebiet *Plant & Animal Sciences* auch deutsche und schweizerischer Forschende aus. Die beeindruckende Zahl erfreut den Präsidenten der DBG besonders <http://bit.ly/DBG1487>

### **Teaching Tools**

Eine Studie zeigt, dass bereits eine einzelne Website mit Lehrmaterialien eine große Zahl von Studierenden mit Pflanzenwissenschaften vertraut machen kann <http://bit.ly/DBG1415>. Die *American Society of Plant Biologists* veröffentlichte inzwischen fast 30 solcher Materialien; jüngst den ersten einer dreiteiligen Reihe zum Thema Pflanzenernährung <http://bit.ly/DBG1448>

-----  
Aus der DBG und den Sektionen  
-----

### **Erster Eduard Strasburger-Workshop für den Nachwuchs**

Der erste Eduard Strasburger-Workshop der DBG fand zum Thema *Linking the biochemistry of small natural products to ecology and evolution* Mitte September im Jugendgästehaus der Nürnberger Burg statt. Dieser markiert den Auftakt einer vom Vorstand der DBG initiierten Serie von Workshops, die Nachwuchswissenschaftler für Nachwuchswissenschaftler anbieten. Organisiert hatten ihn Nadine Meitingen (Postdoc), Daniel Geiger (Dd) und Kristin Rudolph (Dd) vom Lehrstuhl für Pharmazeutische Biologie der Universität Erlangen-Nürnberg. Ein Workshop-Bericht steht in Kürze auf der Website der DBG.

### **Ihr eigener Eduard Strasburger-Workshop: Von Nachwuchswissenschaftlern für Nachwuchswissenschaftler**

Wenn Sie Postdoc oder Doktorand sind, eine Idee für einen Workshop über eine aktuelle pflanzenwissenschaftliche Thematik mit interdisziplinären Ansätzen haben und eine Plattform für einen lebendigen Austausch veranstalten wollen, schicken Sie Ihr Konzept bitte an den Vorstand der DBG, der Ihre Veranstaltung im Rahmen eines Eduard Strasburger-Workshops mit bis zu 5.000 € unterstützen möchte. Die Ausschreibung für den 2. Workshop im kommenden Jahr ist jetzt angelaufen <http://bit.ly/DBG-Strasburger9>

### **Preise für die besten Masterarbeiten der Pflanzenwissenschaften**

Die DBG möchte wissenschaftlicher Forschung zu botanischen Themen, die im Rahmen von Abschlussarbeiten entstanden, mehr Aufmerksamkeit und Anerkennung verschaffen. Hierzu hat der Vorstand beschlossen, an jeder daran interessierten Universität einen Preis auszuloben, der für die jeweils beste Abschlussarbeit in einem akademischen Jahr vergeben wird. Der Preis wird aus einem Gutschein über 100 Euro und einer Urkunde bestehen. Für die Vor-Ort-Auswahl wurden die auf den Internetseiten der DBG genannten Kontaktpersonen der Universitäten angeschrieben und um die Einrichtung einer ortsinternen Jury gebeten. Die ersten Nennungen junger Preisträgerinnen und Preisträger liegen bereits vor. Darüber freut sich der Vorstand sehr. In Einzelfällen werden wohl neue Kontaktwissenschaftler zu suchen sein (<http://bit.ly/DBGkontakte>). Details zum Preis für die besten Masterarbeiten <http://bit.ly/DBG-Master>

**Tagungsnachlese:** Das erste Arbeitstreffen der Imaging-Spezialisten soll nicht das letzte gewesen sein. Darin waren sich die Teilnehmenden am **Imaging-Workshop: Modern high throughput phenotyping of Arabidopsis** einig. Sie waren im September auf Einladung von Dr. Kristian Ullrich und PD Dr. Bianka Steffens an der Uni Marburg zusammengekommen, um die vielfach selbstgeschriebene Software vorzustellen und zu diskutieren. Tagungsbericht in den Actualia: <http://bit.ly/DBG1494>

**Tagungsnachlese:** Auf fast 1.500 Meter Höhe traf sich im Juli die deutsche Gruppe der Endocytobiologischen Gesellschaft zum **XVI. Annual Meeting of the International Society of Endocytobiology**. Unter der Organisation von Prof. Dr. Stefan Rensing diskutierten sie die jüngsten Trends der Endosymbioseforschung; darunter die erst kürzlich in *Nature* und *eLife* publizierten Ergebnisse deutscher Forschender. Vier junge Forschende erhielten Preise für ihre Tagungsbeiträge. Die Nachwuchskräfte, die Reisestipendien der DBG erhalten hatten, waren nicht nur vom wissenschaftlichen Diskurs begeistert, sondern genossen auch einen Organisator als DJ und das Fußballturnier <http://bit.ly/DBG1474>

**Tagungsnachlese:** Schon zum zehnten Mal organisierten Doktoranden im Juni die **Plant Science Student Conference (PSSC) 2014**, auch wenn die Jungen manch "alten Hasen" nach Gatersleben einluden. Zum Auftakt gab es ein Speed-Dating zum Kennenlernen der etwa 70 Nachwuchskräfte untereinander. Ziel war es wieder, dass Doktoranden ihre Forschung in ungezwungener Atmosphäre anderen Doktoranden vorstellen konnten ohne in Konkurrenz zu erfahreneren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zu geraten. Im Tagungsbericht verrät Katja Herrmann, welche institutseigene Institution ebenfalls zum Gelingen der Tagung beitrug <http://bit.ly/DBG1492>

**Tagungsnachlese:** Während eines kurzfristig zustande gekommenen Workshops mit dem Titel **Flower-like patterns – more than superficial similarity?** diskutierten Experten und Nachwuchswissenschaftler Mitte Mai die Bildung blütenähnlicher Blütenstände, wie sie etwa bei *Gerbera*- und anderen Asteraceen-Blüten auftreten. Organisatorin Prof. Dr. Regine Claßen-Bockhoff berichtet über den Stand der Forschung sowie die jüngsten, interdisziplinären Forschungsansätze <http://bit.ly/DBG1495>

**Tagungsnachlese:** Zum zweiten Mal tagten im Frühjahr die Molekular-Phylogenetiker, Systematiker, Taxonomen, Funktionsmorphologen, Phylogenomics-Forscher und Biogeographen zweier wissenschaftlicher Gesellschaften gemeinsam: Unter dem Namen **BioDivEvo2014** fanden das 22. Symposium der Sektion Biodiversität und Evolution der DBG und die 15. Jahrestagung der Gesellschaft für biologische Systematik (GfBS) an der TU Dresden statt. Auch wenn die genannten Disziplinen alle Organismengruppen erforschen, übertrafen die pflanzenwissenschaftlichen Präsentationen die der anderen bei weitem, berichtet Tagungspräsident Prof. Dr. Christoph Neinhuis <http://bit.ly/DBG1493>

### **Plant Biology**

Der Bezug der Druckausgabe der Zeitschrift *Plant Biology*, die die DBG gemeinsam mit ihrer niederländischen Schwestergesellschaft (KNbv) herausgibt, endet für institutionelle Abonnenten 2014. Etwa 50 Mitglieder der DBG und 5 der KNbv beziehen noch eine gedruckte Ausgabe. Das Aufrechterhalten des Print-Bezugs war zwar ursprünglich bis einschließlich 2016 vorgesehen. Da es aber einen erheblichen Rückstau an bereits angenommenen Artikeln gibt, wurde in Absprache mit der KNbv beschlossen, die gedruckte Ausgabe Ende 2015 einzustellen, sodass die

dadurch freiwerdenden Mittel dazu genutzt werden können, alle angestauten Artikel finanzieren und veröffentlichen zu können. Wir hoffen, das ist in Ihrem Sinn und kommt allen Forschenden zugute.

### **Praktikanten für Doktoranden**

Auch dieses Jahr fördert die DBG wieder drei ausländische, britische oder nordamerikanische Studierende (Undergraduates), die einer hiesigen Doktorandin oder einem Doktoranden zur Hand gehen. Das Projekt wird vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) koordiniert. Die DBG übernimmt die Patenschaft für drei der zahlreichen Undergraduates. Hiesige Doktorandinnen und Doktoranden können ihr Forschungsprojekt in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 30. November 2014 in die Datenbank des DAAD einstellen. Dort bewerben sich dann die Undergraduates für ihren Favoriten unter den ausgeschriebenen Projekten. Die DBG gibt Tipps wie man einen Praktikanten für die eigene Forschung begeistert

<http://bit.ly/DBG1419>

---

### Tagungen und Termine

---

Die 28. Tagung der Sektion Pflanzenphysiologie und Molekularbiologie wird unter dem Titel "**Molekularbiologie der Pflanzen**" vom 24. bis zum 27. Februar 2015 wieder im Haus Maria Aue in Dabringhausen stattfinden. Anmeldungen sind bis zum 5. Dezember möglich <http://bit.ly/DBG1499>

Bis zu 20 Teilnehmende können beim **EMBO workshop on in-vivo plant imaging** in mehrere bildgebende Techniken reinschnuppern. Zusätzlich informieren Fachvorträge über angrenzende Themen. Der Workshop wird vom 9. bis 15. März 2015 in Heidelberg stattfinden. Anmeldeschluss ist am 10. Dezember 2014 <http://bit.ly/DBG1472>

Vom 16. bis 20. Juni 2015 findet der Workshop "**Plant Waxes - Biosynthesis to Burial**" im schweizerischen Ascona statt. Organisiert wird die Tagung von Tim Eglinton (ETH Zürich), Ansgar Kahmen (Uni Basel), Markus Riederer (Uni Würzburg) und Guido Wiesenberg (Uni Zürich). Die Themen der Tagung stehen bereits, Anmeldungen sind noch nicht möglich <http://bit.ly/DBG1406>

Zum ersten Mal wird die **International Conference on Arabidopsis Research (ICAR)** vom 5. bis 9. Juli 2015 in Paris stattfinden. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Konferenz über die Modellpflanze stehen bereits fest; Anmeldungen und das Einreichen von Tagungsbeiträgen sollen ab Januar 2015 möglich sein <http://bit.ly/DBG1452>

Die Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft (DPG), das Julius-Kühn-Institut und der Industrieverband Agrar (*Agriculture Industry Association, IVA*) laden vom 24. bis 27. August 2015 an die FU Berlin zum **XVIII. International Plant Protection Congress (IPPC) 2015**. Abstract-Anmeldungen werden bis 1. Februar 2015 entgegen genommen <http://bit.ly/DBG1477>

Die Organisatoren des Europäischen Algenkongresses nehmen nun Anmeldungen und Abstracts für den **6<sup>th</sup> European Phycological Congress (EPC6)** an, der vom 23. bis 28. August 2015 in London stattfinden wird. Ausrichtende Organisation ist der europäische Dachverband *Federation of European Phycological Societies* (FEPS), in dem die Sektion Phykologie der DBG Mitglied ist. Die Frühbucherrabatte enden am 1. November 2014 bzw. am 1. März 2015 <http://bit.ly/1xVs3TV>

Der Titel der kommenden **Botanikertagung** der DBG lautet "**From Molecules to the Field**". Sie wird vom 30. August bis 3. September 2015 an der Ludwig-Maximilians-Universität München im Ortsteil Martinsried stattfinden. Organisatoren sind Prof. Dr. Erwin Grill und Prof. Dr. Dario Leister.

---

#### Stellenangebote

---

Auf der Website der DBG sind derzeit 3 Professuren, 11 PhD- und 4 Postdoc-Stellen ausgeschrieben <http://bit.ly/DBG201>

---

PS: Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe des Newsletters ist  
Dienstag, **2. Dezember 2014**

Gerne können Sie einzelne Informationen dieses Newsletters weiter leiten. Nutzen Sie dazu bitte den jeweils angegebenen Kurz-Link, der auf die Website der DBG verweist. Für Fragen, Wünsche und Anregungen schreiben Sie bitte dem geschäftsführenden Vorstand (E-Mail: [Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de](mailto:Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de)) oder der Redakteurin, Dr. Esther Schwarz-Weig (E-Mail: [dbg@WissensWorte.de](mailto:dbg@WissensWorte.de)).